



Ortsgemeinde Holzrhode Kobelwald

Ordentliche Bürgerversammlung
14. Februar 2016, um ca. 10:45 Uhr
Pfarrkirche Kobelwald



Jahresrechnung 2015
Budget 2016

Inhaltsverzeichnis Jahresrechnung 2015

Seite 1	Titelblatt
Seite 2	Inhaltsverzeichnis
Seite 3	Traktandenliste
Seite 4	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 5	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 6	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 7	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 8	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 9	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 10	Bericht des Ortsverwaltungsrates
Seite 11	Konstituierung für die Amtsdauer 2013 – 2016
Seite 12	Impressionen
Seite 13	Impressionen
Seite 14	Verwaltungsrechnung
Seite 15	Verwaltungsrechnung
Seite 16	Verwaltungsrechnung
Seite 17	Verwaltungsrechnung & Investitionsrechnung
Seite 18	Verwaltungsrechnung Sachgruppen
Seite 19	Bestandesrechnung Aktiven & Passiven per 31.12.2015
Seite 20	Liegenschaftsverzeichnis per 31.12.2015
Seite 21	Impressionen
Seite 22	Impressionen
Seite 23	Liste Einbürgerungen
Seite 24	Liste Einbürgerungen
Seite 25	Bericht der Geschäftsprüfungskommission
Seite 26	Prüfungs- und Genehmigungsvermerke
Seite 27	Wir gedenken unseren lieben Verstorbenen
Seite 28	Impressionen Alpgottesdienst Wogalp



Ortsgemeinde Holzrhode Kobelwald

ordentliche Bürgerversammlung
14. Februar 2016, um ca. 10:45 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst
Pfarrkirche Kobelwald

Traktandenliste

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Vorlage der Jahresrechnungen der Ortsgemeinde und des Stipendienfonds vom 1. Januar 2015 - 31. Dezember 2015 samt Bericht des Ortsverwaltungsrates und Bericht der Geschäftsprüfungskommission.
3. Voranschlag 2016
4. Allgemeine Umfrage

Der Besuch der Versammlung ist für alle stimmfähigen Ortsbürgerinnen und Ortsbürger obligatorisch. Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin, Steffi Büchel, Staatsstrasse 59, 9463 Oberriet bezogen werden.

Die Jahresrechnung gelangt mit je einem Exemplar in jede Haushaltung der Stimmberechtigten.

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 29. Februar bis 14. März 2016 bei der Aktuarin Steffi Büchel öffentlich auf.

Kobelwald, 11. Januar 2016

DER ORTSVERWALTUNGSRAT

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2015

Geschätzte Mitbürgerinnen
Geschätzte Mitbürger

Der Ortsverwaltungsrat freut sich, Sie im nachstehenden Bericht über die wesentlichsten Ereignisse des vergangenen Jahres zu orientieren.

1. Verwaltung

Der Ortsverwaltungsrat hat an 11 Sitzungen, sowie einer Wald- und Alpbegehung die anfallenden Aufgaben erledigt. Davon wurde die Wald- und Alpbegehung mit der Geschäftsprüfungskommission abgehalten.

Die Alterswohnungen in Oberriet haben uns im vergangenen Jahr wie erwartet weiter intensiv beschäftigt.

Im Zuge der Sanierung der Alterswohnungen hat sich die Baukommission zu einer Sitzung eingefunden.

Die Zusammenarbeit im Rat war geprägt von gegenseitigem Respekt, Offenheit und Kollegialität.

2. Bürgerversammlung

An der Bürgerversammlung vom 8. Februar 2015 wurden allen Anträgen zugestimmt. Insbesondere dem Traktandum „Gutachten und Antrag Sanierung Alterswohnungen Oberriet“ über CHF 850'000 Investitionskosten.

Für das erwiesene Vertrauen bedankt sich der Ortsverwaltungsrat bei der Bürgerschaft ganz herzlich.

3. Projekt „Sonne“ – aktueller Stand

In der allgemeinen Umfrage der Bürgerversammlung im Jahr 2013 wurde die Problematik des Schattenwurfs im Winter des Kapfs als Thema eingebracht.

Vom Revierförster Röbi Kobler wurde ein Erschliessungsweg projektiert und ausgeschildert, welcher vom Kantonsforstamt grundsätzlich bewilligt wurde. Auch die involvierten Interessensgruppen (Pro Natura, WWF, Wildhüter, Jagdgesellschaft Oberriet) hatten gegen den Erschliessungsweg keine wesentlichen Einwände.

Am 26. Januar 2016 werden die Waldeigentümer anlässlich einer Informationsveranstaltung über das Projekt, deren Kosten und Finanzierung orientiert. Anschliessend wird sich zeigen, ob die Waldeigentümer dem Weg zustimmen.

Die Ortsgemeinde unterstützt Lösungsvarianten, welche die unbefriedigende Situation des Schattenwurfs verbessern soll.

Falls eine gute Lösung gefunden werden kann, welche den Zustand deutlich verbessert, ist die Ortsgemeinde auch bereit, sich mit einem finanziellen Beitrag zu beteiligen.



Sicht auf Kirch- und Hinterdorf

Foto
Aufnahme vom 31.12.2013 am frühen Nachmittag

4. Jahresrechnung 2015

Das Rechnungsjahr 2015 konnten wir deutlich über den Erwartungen abschliessen.

Der Ortsverwaltungsrat hat Freude am erzielten Ergebnis und ist stolz auf das erreichte Resultat.

Es konnte ein Ertragsüberschuss vor Abschreibungen & Rückstellungen von CHF 183'936.10 erzielt werden. Budgetiert war ein Überschuss vor Abschreibungen & Rückstellungen von CHF 87'455.

Dies ist insgesamt eine Besserstellung gegenüber dem Budget von rund CHF 96'000. Der Erfolg ließ deshalb Abschreibungen auf den Alterswohnungen über CHF 183'000 zu. Budgetiert war CHF 80'000.

Zu diesem ausserordentlich guten Resultat haben verschiedene Faktoren, welche aus der Jah-

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2015

resrechnung ersichtlich sind, beigetragen. Nachfolgend gehen wir auf einen Posten, welcher für dieses sehr gute Resultat entscheidend war, näher ein:

Alterswohnungen Oberriet (AWO)

Für die Alterswohnungen hatten wir einen Erfolg vor Abschreibungen über CHF 123'500 budgetiert. Wir haben jedoch einen Überschuss vor Abschreibungen von **CHF 198'444.85** erzielt.

Dieses Resultat hatte folgende Gründe:

- Trotz einigen Mieterwechseln und Sanierungen ist es uns gelungen, praktisch eine Vollvermietung zu erzielen. Das heisst, wir hatten insgesamt nur **einen** Monatsausfall (von Total 348 Monatsmieten).
- Auch die Zinsaufwendungen blieben unter Budget, weil der bewilligte Kredit für die Sanierung noch nicht in Anspruch genommen werden musste.
- Zudem konnten wir die Nebenkosten bzw. die Hauswartkosten deutlich reduzieren. Dies dank dem Einsatz von zwei Rasenrobotern. Dies kommt jedoch ausschliesslich den MieterInnen zu Gute, welche mit entsprechend tieferen Nebenkosten rechnen können.

5. Investitionsrechnung

Im 2015 haben wir 7 Wohnungen saniert. Der Investitionsrechnung wurden für diese Sanierungen CHF 241'500.80 belastet. Dies entspricht CHF 34'500 pro Wohnung. Budgetiert haben wir durchschnittlich pro Wohnung rund 32'700 CHF.

Damit liegen wir CHF 1'800 höher als budgetiert. Der Grund liegt darin, dass 4 der 7 Wohnungen im „Jansen-Trakt“ lagen. Also Wohnungen, wo bisher Teppiche durch Parkett ersetzt wurden. Für solche Wohnungen haben wir mit Mehrkosten von CHF 6'000 pro Einheit geplant. Berücksichtigen wir dies, so liegen wir pro Wohnung bei CHF 31'000 oder kumuliert rund CHF 12'000 unter Budget.

Sollte es sich weiter bestätigen, dass wir mit tieferen Renovationskosten rechnen können, so werden wir bei Bedarf diese Mittel für zusätzliche Renovationen wie zum Beispiel Rollläden,

innere oder äussere Malerarbeiten, etc. einsetzen.

Für das Jahr 2016 sind mindestens 11 weitere Wohnungssanierungen fix geplant.

Die Investitionsrechnung schliessen wir voraussichtlich - nach Sanierungsabschluss - im 2017 ab.

6. Voranschlag 2016

Das Jahr 2016 ist wieder geprägt von den Alterswohnungen in Oberriet. Derzeit ist die Rentabilität der Wohnungen sehr gut. Dies aufgrund der Vollvermietung einerseits und der tiefen Finanzierungskosten andererseits.

Die Sanierung für den Laufstall (Alp Loos) hatten wir im 2015 zu optimistisch budgetiert. Wir mussten den bestehenden Betonboden vollständig ersetzen. Dies haben wir zum Anlass genommen, die Stallhöhe zu erhöhen. Im 2016 werden die Schlussarbeiten erfolgen. Wir rechnen mit Restkosten von rund CHF 15'000 (Total rund 40'000).

Die Elektrifizierung für die Alp Loos konnte im 2015 noch nicht realisiert werden. Der Anschluss wurde uns für 2016 fix in Aussicht gestellt. Die Kosten inklusive dem Hausanschluss betragen rund CHF 20'000.

Wir rechnen mit einem Gewinn vor Abschreibungen & Rückstellungen von CHF 85'135.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das detaillierte Budget.

7. Finanzplan

Unsere Ortsgemeinde führt einen Finanzplan, welcher jährlich angepasst wird (rollende Planung).

Der Finanzplan zeigt die vorgesehene Entwicklung der Finanzen und Aufgaben unserer Ortsgemeinde auf und ist ein Instrument zur mittelfristigen Planung. Als Basis dient der Voranschlag. Die Finanzplanung dient dem Ortsverwaltungsrat primär als Führungsinstrument. Der Finanzplan ist kein Mehrjahresbudget. Ihm kommt im Gegensatz zum Voranschlag keine verpflichtende oder ermächtigte Wirkung zu. Er soll lediglich zeigen, wie sich der Haushalt entwickeln könnte. Nicht die Genauigkeit des Fi-

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2015

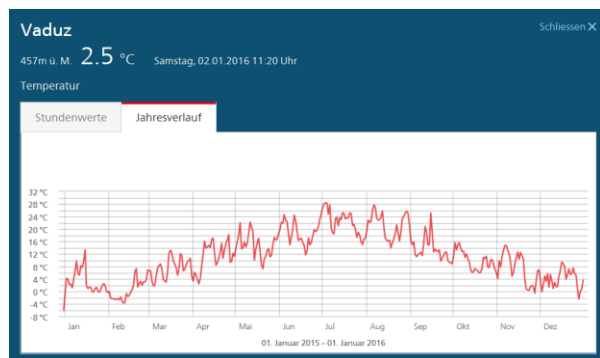
nanzplans ist am wichtigsten, sondern der Prozess, der zum Finanzplan führt.

8. Alpwirtschaft

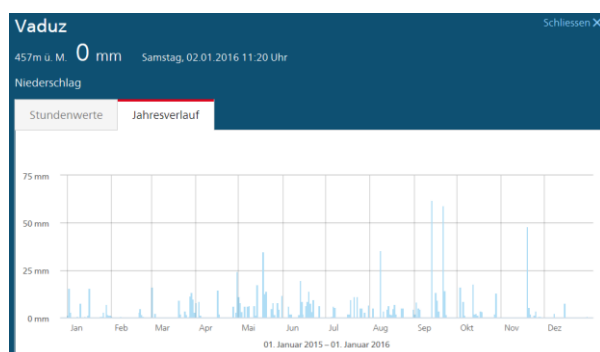
Wetter 2015

Viel Frühlings-Sonne, extreme Sommer-Hitze, anhaltende Herbst-Trockenheit und wieder Rekordwärme

Die Jahrestemperatur 2015 lag in den meisten Gebieten der Schweiz 1.1 bis 1.4 Grad über der Norm 1981–2010. Im landesweiten Mittel ergibt sich, berechnet bis zum Jahresende, ein Überschuss von 1.3 Grad, womit die Schweizer Jahrestemperatur 2015 nach den Rekordjahren 2011 und 2014 mit Überschüssen von je 1.2 Grad erneut auf einen neuen Rekordwert stieg.



Der Jahresniederschlag erreichte auf der Alpenordseite meist nur 60 bis 85 Prozent der Norm 1981–2010. In den Alpen gab es verbreitet 80 bis knapp 100 Prozent, während die Alpensüdseite meist 70 bis 90 Prozent der Norm erhielt.



Statistik und Text von meteo.ethz.ch

Alpsommer

Der vergangene Alpsommer begann etwas später, dauerte aber wegen dem schönen Sommer länger als im Vorjahr. Mit dem Wetter und den Bedingungen waren wir im 2015 sehr zufrieden.

Insgesamt dauerte die Alpsaison 2015 deshalb ein wenig länger als im 2014. Auf der Wogalp/Strüssler vom 27. Mai bis 5. September (Vorjahr 24. Mai bis 30. August) und auf der Loos vom 30. Mai bis 15. September (Vorjahr 31. Mai bis 10. September).

Die Nachfrage nach Alpplätzen war wie in den Vorjahren sehr gross. Der Strüssler/Wogalp konnte mit 52 Galtlinge und die Loos mit 48 Tieren bestossen werden.

Neuer Laufstall auf der Alp Loos

Der neue Stall wird für die Tiere eine sehr gefreute Sache. Wir gehen davon aus, dass der Laufstall pünktlich auf die neue Alpsaison in Betrieb genommen werden kann.



Laufstall mit super Aussicht auf das Rheintal. Endlich kann der Stall wieder durch die Tiere benützt werden und gibt ihnen Schutz vor Regen, Sonne und lästigen Insekten.

Wasser ist Leben

Wasser ist lebenswichtig. So auch auf unseren Alpen. In den letzten Jahren haben wir deshalb vieles unternommen, damit die Wassersicherheit deutlich verbessert beziehungsweise erhöht werden kann. Dabei mussten wir aber auch Rückschläge, wie jene auf der Wogalp im 2010 in Kauf nehmen, als eine aufwändige Suche erfolglos abgebrochen werden musste.

Zwischenzeitlich konnten wir markante Verbesserungen realisieren. Sei dies mit einer Leitung ab der ergiebigen Quelle Neuenalp zur Wogalp oder die neue Wasserleitung (kostenloses Bezugsrecht zu Lasten der Wasserkorporation Rüte) im vergangenen Jahr.

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2015

Unser Alphirt, Peter Heeb, hat im 2015 eine neue Quelle im Strüssler gefasst. Während vieler Stunden hat er zudem eine Leitung durch den Wald ins „Gröa“ gezogen. Dass diese gute Quelle einen schönen Brunnen verdient, war schnell klar. Wir liessen uns deshalb die Möglichkeit nicht entgehen, einen wunderschönen Brunnen von Eugen Mattle, Moos, zu ergattern. Anlässlich des Gmoawearchs, am 22. August, wurde der über 3 Tonnen schwere Brunnen nicht ganz gefahrlos, aber sehr fachkundig gesetzt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unserem engagierten Alphirten Peter Heeb für seine wertvolle Arbeit, bei Eugen Mattle für den prächtigen Brunnen sowie bei Peter Mattle für die schöne Metallarbeit.

Dank

Das Vieh auf den Alpen Strüssler und Wogalp wurde wiederum von Peter Heeb, Grubach, bestens betreut.

Auf der Alp Loos zeichnete sich Hansruedi Brülisauer, Eggerstanden für die gute Betreuung zuständig.

Der Ortsverwaltungsrat dankt den beiden Alphirten und deren Angehörigen für den grossen Einsatz sowie die umsichtige Arbeitsweise zum Wohle der Tiere und der Alpen.

Ebenso gehört den beiden Alpmeistern, Martin Kobler, Hard und Willy Kluser, Moos, ein herzliches Dankeschön für ihren tüchtigen Einsatz.

Ein Dankeschön gebührt auch den Landwirten, welche uns ihr Vieh Jahr für Jahr anvertrauen. Mit der Bewirtschaftung der Alpen wird ein wichtiger Beitrag an die Pflege des Wandergebiets und der Kulturlandschaft geleistet.

9. Wasserkorporation Rüte Baurechtsvertrag und Dienstbarkeitsvertrag für ein Wasserbezugsrecht

Im 2013 haben wir einen Baurechtsvertrag für eine Wasseraufbereitungsanlage und einen Dienstbarkeitsvertrag mit der Wasserkorporation Rüte abgeschlossen.

Im November 2014 wurden die Bauarbeiten in Angriff genommen. Die Hauptleitung wie auch die separate Erschliessung der Alp Loos wurden im vergangenen Jahr abgeschlossen. Die Alp

Loos verfügt nun endlich über fliessend Wasser. Bis Mitte 2016 sollte die neue Anlage in Betrieb gehen.

10. Forstwirtschaft

Die Forstwirtschaft wurde mit der Aufhebung des Franken Mindestkurses arg getroffen. Es stimmt jeden Waldbesitzer traurig; aber mit den aktuellen Holzpreisen steckt die Waldwirtschaft bei einer Vollkostenrechnung noch tiefer in den roten Zahlen. Nun, jammern nützt nichts und bringt die Forstwirtschaft auch nicht weiter. Das einzige was bleibt, ist die Hoffnung nach besseren Preisen. Und bekanntlich stirbt die Hoffnung zuletzt. Oder mit anderen Worten; egal wie schlecht die Lage auch ist, wir bleiben bis zum Ende zuversichtlich, dass sie sich bessern wird. Uns muss in diesem Zusammenhang bewusst sein, dass sich unser Forstbetrieb nur dank Drittarbeiten über Wasser halten kann.

Der Pachtzins über CHF 15'000 wurde gemäss Verteilschlüssel an die einzelnen Ortsgemeinden wie folgt vergütet:

Ortsgemeinde Oberriet	CHF 5'219.00
Ortsgemeinde Eichenwies	CHF 1'305.00
Ortsgemeinde Montlingen	CHF 3'261.00
Ortsgemeinde Kriessern	CHF 1'566.00
Ortsgemeinde Diepoldsau	CHF 1'693.00
Ortsgemeinde Holzrhode	CHF 1'956.00

Am 9. September fand zusammen mit Kreisoberförster Erwin Rebmann und Revierförster Robert Kobler die Waldbegehung und die Holzschlaganweisung statt.

Für weitere Details oder Informationen zur Forstwirtschaft verweisen wir auf den Amtsbericht des Allgemeinen Hofes.

Der Ortsverwaltungsrat dankt an dieser Stelle dem Revierförster und speziell dem sehr unternehmerisch denkenden Robert Kobler und seinen Angestellten für den vorbildlichen Einsatz bestens.

11. Gmoawearch

Bei gutem Arbeitswetter nahmen rund 70 Freiwillige am Anlass teil. Dank dem Grosseinsatz der Helfer und Helferinnen konnten viele wertvolle Arbeiten auf den Alpen und an den Strassen geleistet werden.

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2015

Zum unterhaltsamen Abschluss spielten wieder die Rigolettis auf. Der Gmoawarehtag vom 22. August endete damit in fröhlicher und geselliger Runde.

Dem Ortsverwaltungsrat ist es ein großes Anliegen, allen Helferinnen und Helfern für den freiwilligen Arbeitseinsatz bestens zu danken. Für die sehr gute Organisation ist zudem den beiden Alpmeistern Willi Kluser und Martin Kobler ein Kränzchen zu winden.

12. Personaldienstbarkeitsvertrag mit der Robert König AG Überwachungskommission

Mit der Unterzeichnung des Personaldienstbarkeitsvertrages wurde eine Überwachungskommission, unter dem Vorsitz des Gemeindepräsidenten, ins Leben gerufen, welche die Einhaltung der Bestimmungen dieser Vereinbarung kontrolliert und bei allfälligen Konflikten schlichtet.

Das Jahr 2015 stand im Zeichen der regen Bautätigkeit und somit der grossen Nachfrage nach Deponieplätzen. Aufgrund der periodischen Messresultate und des Kontrollkonzepts wurden der Deponie Auflagen wie zum Beispiel Beschränkung der Schüttmenge auf max. 400 M³/Tag oder Schüttmengen möglichst weitläufig zu verteilen gemacht.

Dem Betreiber der Robert König AG und dem Betriebsleiter Rolf Lüchinger kann für die gute Zusammenarbeit ein Dankeschön und ein Kompliment ausgesprochen werden.

Die Überwachungskommission hat an vier Sitzungen ihre Kontrollpflicht wahrgenommen.

13. Alpgottesdienst auf der Wogalp

Am 2. August fanden sich viele KirchbürgerInnen aus der Region zum dritten Alpgottesdienst auf der Wogalp ein. Das herrliche Bergwetter spielte wunderbar mit.

Die Eucharistiefeier, gehalten von Pater Othmar Baldegger, wurde mit Alphorn- und Trompetenklängen feierlich umrahmt. Mit der Segnung der Alp, der Tiere und der Menschen, die dort arbeiten, bat Pater Baldegger dafür, dass Gott seine schützende Hand auf alles lege sowie Mensch und Tier vor Unglück bewahren möge. Im An-

schluss lud eine kleine Festwirtschaft die sehr zahlreichen Besucher zum gemütlichen Beisammensein ein.

14. Ortsgemeindestrassen

Dank dem grossen Engagement von unserem Wegmacher, Wendelin Gächter, sind die Ortsgemeindestrassen in einem guten Zustand.

Dafür gebührt unserem initiativen Wegmacher, Wendelin Gächter, der beste Dank für seine wertvolle und pflichtbewusste Arbeit.

15. Unser Engagement

Bis auf ganz wenige Ausnahmen, wie zum Beispiel die Altersnachmittage, finanzieren wir keine jährlich wiederkehrenden Anlässe. Wir unterstützen wie im vergangenen Jahr, gerne ausserordentliche Anlässe oder Projekte.

50 Jahre Skiclub Kobelwald

Die sehr interessante Chronik, verfasst von August Mattle und Meinrad Kühnis, über die ersten 50 Jahre des Skiclubs Kobelwald wurde durch die Ortsgemeinde mit einem grosszügigen Beitrag unterstützt.



Gründungsmitglieder aus dem Jahre 1965 anlässlich des Dorffestes.

Waldspielgruppe Kobelwald

Die Waldspielgruppe bietet eine sehr sinnvolle Beschäftigung und ein ergänzendes Angebot für unsere Kinder an.

Wir haben deshalb das neue Tipi-Zelt der Waldspielgruppe sehr gerne mit einem schönen Batzen unterstützt.

Neuuniformierung

Die Neuuniformierung des Musikvereins Harmonie Oberriet haben wir zum Anlass genommen, unsere Verbundenheit mit den Musikantinnen

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2015

und Musikanten zu unterstreichen. Ihr schönes Musizieren ist für die Gesellschaft ein enorm wertvoller Beitrag. Sei dies für ein aktives Vereinsleben, der Einsatz für Kultur, Sport oder Politik - ein unschätzbare Wert.

Unsere Ortsgemeinde sponserte deshalb mit Freude eine neue Uniform.



16. Kulturelles

Im vergangenen Jahr wurden an verschiedene Institutionen Beiträge ausgerichtet.

Stipendienfonds

Im letzten Jahr wurden 7 Stipendien von Total CHF 700.00 gewährt. Die Gesuche um Stipendienbeiträge sind gemäß dem Reglement bis spätestens 30. Mai des laufenden Jahres einzureichen. Später eingereichte Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

17. Einbürgerungsjahr der Ortsgemeinden

Die fünf Oberrietner Ortsgemeinden haben sich im 2015 für ein Einbürgerungsjahr entschieden. Dies obschon da und dort der Erfolg eines solchen Einbürgerungsjahres in Frage gestellt wurde.

Folgende Ziele wurden mit dem Einbürgerungsjahr verfolgt:

- Die Ortsgemeinden örtlich bewusster ins Zentrum rücken.
- Den Wert der Ortsgemeinden als öffentliche und wertvolle Institution bewusster machen.
- Die vielfältigen Leistungen der Ortsgemeinden vermehrt ins Bewusstsein der Bevölkerung rücken.
- Den Anteil Ortsbürger an der örtlichen Bevölkerung erhöhen.



Der Erfolg war mit rund 600 Einbürgerungen überwältigend und hat manch eine Stimme zum Verstummen gebracht. Auch unsere Ortsgemeinde durfte 46 neue Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Wir freuen uns sehr und laden die neuen Ortsbürgerinnen und Ortsbürger am 14. Februar 2016 – im Anschluss an die Bürgerversammlung – zu einem Mittagessen ein.

18. Auflösung Militärschützenverein Kobelwald

Im 2015 haben die Vereinsmitglieder des Militärschützenvereins Kobelwald die Auflösung ihres Vereins beschlossen. Damit geht eine 140-jährige Vereinsgeschichte zu Ende. Die Statuten sahen vor, dass das Vereinsvermögen der Ortsgemeinde Holzrhode zu übergeben sei.

Am 11. Januar 2016 übergab alt Präsident Pascal Wüst Fr. 361.00 der Ortsgemeinde. Zudem wurden zahlreiche Unterlagen wie Protokolle oder die Vereinsfahne übergeben. Für diese entgegen genommenem Sachwerte beziehungsweise Dokumente wurde eine detaillierte Inventarliste erstellt, welche von Pascal Wüst und der Ortsgemeinde unterzeichnet wurde.

Bericht des Ortsverwaltungsrates über das Amtsjahr 2015

Die Ortsgemeinde wird dieses Erbe in Ehren halten und entsprechend aufbewahren. Sollte in den nächsten 10 Jahren der Verein wieder zu neuem Leben erweckt werden, so würden die Vermögenswerte dem Verein zurückgegeben werden. Falls dies nicht der Fall sein sollte, so sehen es die Statuten vor, dass das Barvermögen im 2026 unter den Kobelwälder Vereinen mit Sitz in Kobelwald verteilt wird.

Der Vereinsfahnen wird bis auf weiteres im Fahnenkasten des Restaurants Taube belassen.

19. Rhema

Die Rheintaler Ortsgemeinden hatten im 2015 gemeinsam mit der Waldregion 2 einen interessanten und viel beachteten Rhema-Auftritt realisiert. Dabei gaben die Ortsgemeinden eine sehr gute Visitenkarte ab und unterstrichen mit diesem Auftritt die Wichtigkeit der Öffentlichkeitsarbeit.

Auch unser Rat war an einem Abend für die Standbetreuung verantwortlich. Dabei konnten wir viele spannende Gespräche führen. Es wird gemunkelt, dass am Abend als die Holzbura die Verantwortung inne hatten, mit Abstand am meisten konsumiert wurde.

20. Landschaftsqualität im Rheintal

Im Rahmen des LQP Projektes „St.Galler Rheintal“ 2015 - 2022 werden Leistungen unserer Landwirte für den Erhalt und die Pflege regionaltypischer Landschaftselemente abgegolten, um auch in Zukunft ein attraktives Landschaftsbild zu haben.

Schon im ersten Jahr haben erfreulicherweise 214 Betriebe im Rheintal am Projekt teilgenommen. Mit 4594 Hektaren ist 67% der gesamten Fläche am Projekt beteiligt. Die Betriebe konnten unter 40 verschiedenen Massnahmen wie Feldbäume, Hochstammobstbäume, farbige Ackerkulturen, Blumenstreifen und auch Massnahmen im Sömmerungsgebiet auswählen.

Das LQP Projekt ist durch den Verein „Rheintaler Ortsgemeinden“ sowohl bei der Landschaftsanalyse als auch bei Projektarbeit finanziell unterstützt worden. Diese Start-Mitfinanzierung der Rheintaler Ortsgemeinden hat einen wichtigen Beitrag zur raschen Umsetzung geleistet.

21. Termine

Bitte reservieren Sie sich schon heute folgende Termine:

14. Februar	Bürgerversammlung
7. August	10:00 Uhr Alpgottesdienst auf der Wogalp
20. August	Gmoawearch (mit den Rigolettis)
20. August	Einladung zum Gmoawearch-Essen für alle Senioren (separate Einladung)

Auf Ihre Teilnahme an diesen Anlässen freuen wir uns.

22. Dank

Abschließend bedankt sich der Ortsverwaltungsrat bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, welche im vergangenen Jahr ihre Dienste der Ortsgemeinde zur Verfügung stellten, ganz herzlich.

Der Ortsverwaltungsrat wird auch im kommenden Jahr seine Kräfte für die Belange der Ortsgemeinde einsetzen.

Einen besonderen Dank verdienen alle Funktionäre, alle Helfer auf den Alpen und der Revierförster Robert Kobler mit seinen Angestellten.

Ebenso sei der Bürgerschaft für das erwiesene Vertrauen der beste Dank ausgesprochen.

Kobelwald, 11. Januar 2016

Der Ortsverwaltungsrat

Der Präsident
Andreas Ammann

Die Aktuarin
Steffi Büchel

Mitglieder des Ortsverwaltungsrates

Ammann Andreas, Kobelwald, Präsident
 Kobler Martin, Hard, Vizepräsident
 Gächter Jules, Oberriet
 Kluser-Benz Willy, Moos
 Mattle Peter, Oberriet
 Aktuarin/Kassierin
 Büchel-Kluser Stephanie

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Zäch Jakob, Kobelwald, Präsident
 Wüst-Stieger Petra, Moos, Aktuarin
 Kobler-Benz Bernhard, Hard
 Stieger Eugen, Eichenwies

Einbürgerungsrat

Ammann Andreas, Kobelwald Kobler Martin, Hard

Alpmeister

Kobler Martin, Hard Strüssler und Wogalp
 Kluser Willy, Moos Alp Loos

Betreuung der Ortsgemeindestrassen

Gächter Jules, Oberriet Krone Freienbach – Hofstetter – Chienbergstrasse
 Steigstrasse, Oberholzstrasse, Strasse Stieg – Egg,
 Rehag – Stieg, untere Stieg, obere Stieg, Mooserbach

Wald und Pachtböden

Mattle Peter Wald
 Kluser Willy, Moos Pachtböden und Anfragen für Aufschüttungen

Alterswohnungen Oberriet

Bewirtschaftung - Vermietung Büchel-Kluser Stephanie
 Bauliches Gächter Jules
 Hauswartin Ammann Ursula

Hofverwaltung und**Überwachungskommission Deponie Unterkobel (Robert König AG)**

Ammann Andreas, Kobelwald

Flurgenossenschaft Negleren, Eggerstanden

Hutter Leonhard, Kobelwies

Quorum für das Zustandekommen eines Referendums:

1/10 der Stimmberechtigten Erneuerungswahlen 2012 - 595 Stimmberechtigte – Quorum 59



Pünktlich zum Morgenappell im Werkhof eingetroffen. Lieben Dank der engagierten und aktiven Mannschaft.



Keiner zu Jung um nicht tatkräftig mitzuhelfen.



Das Gmoawearch kann auch abenteuerlich und lustig sein.



Zimmermanns- und Dachdeckerkunst in Vollendung.





So es Gmoawearch macht glücklich...

Quiz-Frage: Wo entspringt der Freienbacher Bach?



Wälla, hoffentlich war dies nicht der falsche Balken ☺.

Kleine Helfer - aber grosse Arbeit!

Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
A LAUFENDE RECHNUNG					
292'655.00	365'775.00	332'396.80	384'507.10	9 FINANZEN	276'335.00 365'075.00
285'100.00	355'200.00	331'460.70	374'367.70	94 Liegenschaften Finanzvermögen	271'100.00 354'500.00
6'600.00	33'200.00	7'059.90	34'522.05	940 Landwirtschaftliche Liegenschaften	7'300.00 34'500.00
6'000.00		1'717.85		318 Liegenschaftsabgaben	1'800.00
600.00		5'342.05		364 Meliorationsperimeter	5'500.00
	17'700.00		17'695.00	365 Liegenschaftsabgaben	
	950.00		950.00	427 Pachtzinsen: Schubel - Loo	17'700.00
	2'550.00		2'550.00	427.1 Pachtzinsen: Möösle	950.00
	11'900.00		11'925.60	427.2 Pachtzinsen: Fischbächli	2'550.00
	100.00		100.00	427.3 Pachtzinsen: Eisenriet	11'900.00
			1'301.45	427.4 Pachtzinsen: Suhgarten	100.00
				436 Beförsterungskosten	1'300.00
278'500.00	322'000.00	324'400.80	339'845.65	942 Wohnliegenschaft AWO	263'800.00 320'000.00
15'000.00		8'460.00		301 Löhne (Hauswart & Verwaltung)	10'000.00
1'000.00		742.55		303 Sozialversicherungsbeiträge	500.00
500.00		250.70		305 Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge	300.00
18'000.00		16'363.10		311 Anschaffungen, Mobilien, Maschinen	10'000.00
26'000.00		24'564.95		312 Wasser, Energie, Heizmaterial	25'000.00
2'000.00		168.75		313 Verbrauchsmaterialien	2'000.00
50'000.00		17'869.40		314 Baulicher Unterhalt	50'000.00
				314.1 Unterhaltsreserven Liegenschaft	
5'000.00		2'222.50		315 Uebriger Unterhalt	5'000.00
6'000.00		6'106.25		318 Versicherungsprämien	6'000.00
75'000.00		64'652.60		322 Zinsen Darlehen	75'000.00
80'000.00		183'000.00		330 Abschreibungen AWO	80'000.00
	322'000.00		339'845.65	423 Mietzinsen	320'000.00
	10'275.00		9'756.60	95 Zinsen	9'675.00
	200.00		291.95	420 Zinsertrag aus Kontokorrent	200.00
	700.00		89.65	422 Zinsertrag aus Anlagen	100.00
	9'375.00		9'375.00	424 Dienstbarkeitsvertrag R. König AG	9'375.00
100.00	300.00		382.80	97 Nicht aufgeteilte Posten	100.00 900.00
100.00			37.85	318 Staats- und Gemeindesteuern	100.00
	300.00		344.95	482 Entnahme übriges Eigenkapital	900.00
7'455.00		936.10		999 Abschluss	5'135.00
7'455.00		936.10		900 Ertragsüberschuss	5'135.00
				910 Ertragsüberschuss	
416'675.00	416'675.00	443'641.20	443'641.20		421'455.00 421'455.00
416'675.00	416'675.00	443'641.20	443'641.20		421'455.00 421'455.00

VERWALTUNGSRECHNUNG
Ortsgemeinde Holzrhode

Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016					
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag				
				A	LAUFENDE RECHNUNG				
					ZUSAMMENZUG				
42'420.00		41'855.50		0	BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDEN, VERWALTUNG	50'220.00			
800.00		700.00	700.00	2	BILDUNG	1'000.00	1'000.00		
13'600.00		5'863.00		3	KULTUR, FREIZEIT	21'100.00			
900.00		499.50		5	SOZIALE WOHLFAHRT	900.00			
2'500.00		1'181.00		6	VERKEHR	2'400.00			
63'800.00	50'900.00	61'145.40	58'434.10	8	VOLKSWIRTSCHAFT	69'500.00	55'380.00		
292'655.00	365'775.00	332'396.80	384'507.10	9	FINANZEN	276'335.00	365'075.00		
416'675.00	416'675.00	443'641.20	443'641.20			421'455.00	421'455.00		
416'675.00	416'675.00	443'641.20	443'641.20			421'455.00	421'455.00		

INVESTITIONSRECHNUNG
Ortsgemeinde Holzrhode

Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016					
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag				
				B	INVESTITIONSRECHNUNG				
				5	AUSGABEN				
				50	Sachgüter				
850'000.00		241'500.80		503.1	Investitionen	608'500.00			
850'000.00		241'500.80		50	Total Sachgüter	608'500.00			
	282'000.00		241'500.80	66	<u>Vorfinanzierung</u>				
				662	Vorfinanzierung AWO		40'500.00		
	282'000.00		241'500.80	66	Total Vorfinanzierung		40'500.00		
	568'000.00			69	Aktivierungen				
				690	Aktivierte Ausgaben (Liegenschaft AWO)		568'000.00		
	568'000.00			69	Total Aktivierungen	608'500.00	608'500.00		
850'000.00	850'000.00	241'500.80	241'500.80	5	Total Investitionsrechnung	608'500.00	608'500.00		

Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
A LAUFENDE RECHNUNG					
Zusammenzug nach Sachgruppen					
409'220.00		442'705.10		416'320.00	
60'120.00		51'548.30		55'120.00	
11'320.00		11'559.00		12'320.00	
41'900.00		35'810.00		37'900.00	
3'800.00		2'855.60		3'000.00	
600.00		350.70		400.00	
2'500.00		973.00		1'500.00	
170'300.00		129'599.50	-	176'100.00	
4'000.00		3'759.05		4'200.00	
20'000.00		18'311.10		12'500.00	
26'000.00		24'564.95		25'000.00	
2'000.00		168.75		2'000.00	
80'900.00		45'744.35		85'800.00	
11'700.00		9'107.90		12'100.00	
4'800.00		4'800.00		4'800.00	
3'700.00		3'517.45		3'700.00	
15'000.00		17'205.65		19'700.00	
2'200.00		2'420.30		6'300.00	
75'000.00		64'652.60		75'000.00	
75'000.00		64'652.60		75'000.00	
80'000.00		183'000.00		80'000.00	
80'000.00		183'000.00		80'000.00	
23'800.00		13'904.70		30'100.00	
1'100.00		1'048.00		1'100.00	
7'000.00		5'820.20		6'200.00	
14'900.00		6'336.50		21'800.00	
800.00		700.00		1'000.00	
416'675.00		443'641.20		421'455.00	
391'275.00		411'123.90		390'975.00	
200.00		291.95		200.00	
700.00		89.65		100.00	
322'000.00		339'845.65		320'000.00	
9'375.00		9'375.00		9'375.00	
59'000.00		60'220.20		60'000.00	
		1'301.45		1'300.00	
6'600.00		-	7'215.30	5'580.00	
3'500.00			4'079.30	2'500.00	
3'100.00			3'136.00	3'080.00	
18'500.00		24'257.05		23'000.00	
18'500.00		24'257.05		23'000.00	
300.00		1'044.95		1'900.00	
-		700.00		1'000.00	
300.00		344.95		900.00	
		936.10			
7'455.00	-	936.10		5'135.00	-
7'455.00		936.10		5'135.00	
416'675.00	416'675.00	443'641.20	443'641.20	421'455.00	421'455.00
416'675.00	416'675.00	443'641.20	443'641.20	421'455.00	421'455.00

BESTANDSRECHNUNG

Ortsgemeinde Holzrhode

		Bestand 01.01.2015	Zuwachs	Abgang	Bestand 31.12.2015
1	AKTIVEN	5'032'654.65	138'665.55	459'415.70	4'711'904.50
10	Finanzvermögen	5'032'654.65	138'665.55	459'415.70	4'711'904.50
100	Flüssige Mittel	206'585.05	138'549.25	48'701.30	296'433.00
1000	Kassa	288.30		235.85	52.45
1001	Liegenschaftskonto	149'122.65		9'701.65	139'421.00
1002	Konto-Korrent Raiffeisenbank	57'174.10		38'763.80	18'410.30
1003	Baukonto "Parz. 1748 Langenacker 1/3"	-	138'549.25		138'549.25
101	Guthaben	303.55	-	214.40	89.15
1016	Verrechnungssteuer	303.55		214.40	89.15
102	Anlagen	4'798'766.05	116.30	408'700.00	4'390'182.35
1020	Raiffeisenbank Mitgliedersparkonto	226'606.65	89.65	225'000.00	1'696.30
1020.01	Alpha Rheintal Bank Sparplus	23'159.40	26.65	700.00	22'486.05
1020.11	Raiffeisenbank Ob.Rheintal Anteilscheine	5'000.00			5'000.00
1023.01	Wiesland Oberriet	190'000.00			190'000.00
1023.02	Wiesland Altstätten	20'000.00		-	20'000.00
1023.05	Alp Loos AI	45'000.00		-	45'000.00
1023.06	Alp Wogalp	20'000.00		-	20'000.00
1023.07	Alp Strüssler	30'000.00		-	30'000.00
1023.08	Wald	40'000.00		-	40'000.00
1023.09	Liegenschaft Alterswohnungen Oberriet	4'199'000.00		183'000.00	4'016'000.00
108	Transitorische Aktiven	27'000.00	-	1'800.00	25'200.00
1080	Rechnungsabgrenzung	27'000.00		1'800.00	25'200.00
		5'032'654.65	138'665.55	459'415.70	4'711'904.50
2	PASSIVEN	5'032'654.65	1'450.65	322'200.80	4'711'904.50
20	Fremdkapital	4'117'781.95	832.85	80'000.00	4'038'614.80
202	Mittel- und langfristige Schulden	4'096'141.95	822.85	80'000.00	4'016'964.80
2020	Kautionen Mieter AWO	16'141.95	822.85		16'964.80
2020.01	Darlehen Gemeinde	650'000.00		50'000.00	600'000.00
2020.02	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2017)	500'000.00			500'000.00
2020.03	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2022)	500'000.00			500'000.00
2020.04	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2025)	500'000.00			500'000.00
2020.05	Darlehen RB O'Rheintal (31.12.2027)	1'930'000.00		30'000.00	1'900'000.00
208	Transitorische Passiven	21'640.00	10.00		21'650.00
2080	Rechnungsabgrenzungen	21'640.00	10.00		21'650.00
28	Spezialfinanzierungen	342'293.75	26.65	700.00	100'119.60
280	Verpflichtungen für Fonds	60'293.75	26.65	700.00	59'620.40
2802	Forstreservfond	22'350.00		0.00	22'350.00
2803	Reserve Sturmschäden	15'386.00		0.00	15'386.00
2805	Stipendienfonds	22'557.75	26.65	700.00	21'884.40
282	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	282'000.00	0.00	241'500.80	40'499.20
2820	Rücklage für Vorfinanzierung AWO	282'000.00		241'500.80	40'499.20
29	Eigenkapital	572'578.95	591.15	0.00	573'170.10
290	Kapital	572'578.95	591.15	0.00	573'170.10
2900	Eigenkapital	572'234.00			572'234.00
2980	Übriges Eigenkapital	344.95	591.15		936.10
		5'032'654.65	1'450.65	322'200.80	4'711'904.50

Liegenschaftsverzeichnis per 31.12.2015

Ortsgemeinde Holzrhode

Parz.	Lage	Art	Schätzung	m2	amtlicher Verkehrswert	amtlicher Verkehrswert	Buchwert
17848	Oberriet	AWO	05.07.2010	4'939	4'880'000.00	4'880'000.00	4'016'000.00
1838	Möösle	Wiese	19.02.2013	19'052	52'000.00		
2747	Brunnacker	Wiese	19.02.2013	21'808	62'000.00		
2752	Mettlen	Wiese / Hütte	11.03.2010	55'164	79'400.00		
2754	Benzen	Wiese	19.02.2013	71'525	186'000.00		
2756	Schubel	Wiese	19.02.2013	57'970	163'000.00		
2776	Loo	Wiese	19.02.2013	105'966	299'000.00		
2863	Loo	Wiese	19.02.2013	16'120	42'000.00		
4337	Loo	Wiese	19.02.2013	8'545	21'000.00		
3487	Eisenriet	Wiese / Hütte	11.03.2010	282'126	399'000.00		
2748	Brunnacker	Wiese	19.02.2013	16'914	48'000.00		
887	Suhgarten	Wiese	19.02.2013	1'032	3'000.00		
888	Suhgarten	Wiese	19.02.2013	951	3'000.00		
3905	Fischbächli	Wiese	12.01.2015	50'932	143'000.00	1'500'400.00	210'000.00
935	Kapf	Wald	14.05.1997	2'142			
957	Loch	Wald	25.09.2014	1'207			
958	Loch	Wald	25.09.2014	640			
1115	Wattwald	Wald	14.05.1997	20'084			
1119	Langstück	Wald	14.05.1997	56'531			
1122	Langstück	Wald	14.05.1997	120			
1123	Langstück	Wald	14.05.1997	574			
1132	Wattwald	Wald	14.05.1997	20'920			
1143	Kurzstück	Wald	14.05.1997	87'186			
1144	Langstück	Wald	14.05.1997	27'779			
1145	Langstück	Wald	14.05.1997	134'086			
1146	Langstück	Wald	14.05.1997	56'275			
1153	Schwammt.	Wald	14.05.1997	173'089	97'100.00	97'100.00	40'000.00
79	Wogalp	Alphütte	06.07.2006		13'200.00		
79	Wogalp	Alpstall	06.07.2006		2'000.00		
79	Wogalp	Schopf	06.07.2006		0.00		
79	Wogalp	Wiese/Alpen	06.07.2006	134'365	14'300.00		
79	Wogalp	Wald	06.07.2006	21'575	0.00	29'500.00	20'000.00
1158	Strüssler	Alphütte	22.10.2009		112'700.00		
1158	Strüssler	Alpstall	22.10.2009		9'300.00		
1158	Strüssler	Alpstall	22.10.2009		6'900.00		
1158	Strüssler	Wiese/Alpen	22.10.2009	118'092	21'200.00		
1158	Strüssler	Wald	22.10.2009	62'503	0.00	150'100.00	30'000.00
786	Loos	Alphütte/Stall	23.08.2011		150'762.00		
786	Loos	Wiese/Alpen	23.08.2011		69'478.00		
786	Loos	Wald	23.08.2011	214'824	9'760.00	230'000.00	45'000.00
Total				1'845'036	6'887'100.00	6'887'100.00	4'361'000.00



Der neue Brunnen ist gesetzt. Ein grosser Moment oder die Freude ist ins Gesicht geschrieben. Kompliment.



Da machen alle eine sehr gute Falle. Erstaunlicherweise auch die Maschinisten...



Nach getaner Arbeit....



Zwei Mooser Urgesteine unter sich.



Wo man singt da lass dich nieder...



Es lebe die Arbeit und die Freundschaft.



Auch der Herr Vizedirektor war fleissig.



Die Küchenmannschaft hat wie immer alles gut im Griff.



Gute Stimmung und Unterhaltung mit den Rigolettis.



Werner Mattle (Sapporo) alias Peter beim Hundschopf. Bitte nicht weitersagen: Der Absprung ging in die Hosen.

**Wir freuen uns außerordentlich,
folgende neue Mitbürgerinnen und Mitbürger
in unserer Ortsgemeinde zu begrüssen dürfen**

Büchel Alexander	Staatsstrasse 59	9463 Oberriet
Büchel Hannah	Staatsstrasse 59	9463 Oberriet
Büchel Rahel	Staatsstrasse 59	9463 Oberriet
Büchel Rebecca	Staatsstrasse 59	9463 Oberriet
Bürgi Hengartner Susanne	Brandweg 8	9463 Kobelwald
Claude Elin	Staatsstrasse 11	9463 Oberriet
Claude Gian-Andrin	Staatsstrasse 11	9463 Oberriet
Claude Jael	Staatsstrasse 11	9463 Oberriet
Claude Reto	Staatsstrasse 11	9463 Oberriet
Claude-Künzler Tanja	Staatsstrasse 11	9463 Oberriet
Feldmann Andreas	Brandweg 5	9463 Kobelwald
Feldmann Benjamin	Brandweg 5	9463 Kobelwald
Feldmann Daniel	Brandweg 5	9463 Kobelwald
Feldmann-Wojcik Edyta	Brandweg 5	9463 Kobelwald
Frei Alfred	Friedhofstrasse 5	9463 Kobelwald
Geiger Alfred	Freienbach 31	9463 Oberriet
Geiger-Bättig Monika	Freienbach 31	9463 Oberriet
Geisser Johann	Grubachstrasse 2	9463 Kobelwald
Hengartner Felix	Brandweg 8	9463 Kobelwald
Hengartner Gina	Brandweg 8	9463 Kobelwald
Hengartner Jürg	Kobelwiesstrasse 6a	9463 Kobelwald
Huber Johann	Kamorstrasse 14	9463 Oberriet
Kandel-Leuener Esther	Brandweg 2	9463 Kobelwald
Kandel Michel	Brandweg 2	9463 Kobelwald
Leuthe-Gächter Claudia	Chienbergstrasse 4	9463 Kobelwald
Leuthe Georg	Chienbergstrasse 4	9463 Kobelwald
Motzer Elsbeth	Staatsstrasse 101	9463 Oberriet
Ritter Benjamin	Brunnengasse 2	9463 Kobelwald
Ritter Martin	Brunnengasse 2	9463 Kobelwald
Ritter Philip	Brunnengasse 2	9463 Kobelwald
Ritter-Moser Tamara	Brunnengasse 2	9463 Kobelwald

Rusch Walter	Kapf	9463 Oberriet
Saladin Bruno	Grubachstrasse 30	9463 Kobelwald
Saladin Rouven	Grubachstrasse 30	9463 Kobelwald
Saladin-Mieschbühler Sonja	Grubachstrasse 30	9463 Kobelwald
Sieber Remo	Staatsstrasse 138	9463 Oberriet
Thür Anina	Hard 16a	9463 Oberriet
Thür Benjamin	Hard 16a	9463 Oberriet
Thür Dominik	Hard 16a	9463 Oberriet
Thür Leonie	Hard 16a	9463 Oberriet
Thür-Gschwend Manuela	Hard 16a	9463 Oberriet
Thür Roland	Hard 16a	9463 Oberriet
Zünd Andrin	Stein 10	9463 Oberriet
Zünd Ilay	Stein 10	9463 Oberriet
Zünd Nicolas	Stein 10	9463 Oberriet
Zünd Urs	Stein 10	9463 Oberriet

**Bericht der Geschäftsprüfungskommission
der Ortsgemeinde Holzrhode 2015**

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2015 sowie die Anträge des Rates zum Voranschlag für das Rechnungsjahr 2016 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Ortsverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung beurteilten wir, ob die Voraussetzungen für die gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates zum Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2015 der Ortsgemeinde Holzrhode sei zu genehmigen.
2. Der Voranschlag 2016 sei zu genehmigen.

Kobelwald, Oberriet, den 14. Januar 2016

Die Revisoren:

Jakob Zäch, Präsident

Petra Wüst-Stieger

Bernhard Kobler

Eugen Stieger

Wir gedenken unseren lieben verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger im 2015

Kobler-Gschwend Ida	Watt 13	22.05.1925	22.02.2015
Mattle-Schöb Maria	Moos, Steigstrasse 7	28.04.1923	28.02.2015
Schöb-Beusch Anna Maria	Stein 23	26.09.1961	11.04.2015
Zäch-Wittmann Hans	Kobelwald, Bergstr. 34	10.09.1922	24.03.2015
Zäch-Schneider Brigitta	Franziskusstr. 8	13.12.1948	17.10.2015

**Meine Kräfte sind zu Ende,
nimm mich, Herr, in deine Hände.**



Wogalp mit Blick ins Tal



Die „Kirche“ war bis auf den letzten Platz gefüllt.



Statt Glockenklang gab's Alphornklänge.



Pfarrer Othmar Baldegger...



mit dem Hirtepaar Heeb



So mancher kam zu Fuss. Aber nicht der Herr Kirchenpräsident von Montlingen ☺.



Taufe von Tobias Sonderegger auf der Wogalp.



„Bleibet hier in Frieden und verweilet noch...“